

"Regional Uelzechtdall"

Die Aktivitäten der Regionale Uelzechtdall befassten sich, wie in den letzten Jahren, mit der urbanen Entwicklung des Tals. Dabei standen im Besonderen die **Gemeindegewahlen** im Fokus.

Bekanntlich wurden vom Nachhaltigkeitsministerium konkrete **Pläne zur Verkehrsberuhigung der N7** vorgelegt, die vom Mouvement Ecologique begrüßt wurden.

Die Regionale veröffentlichte dazu (gemeinsam mit der Regionale „Miersch an Emgégigend“) eine **detaillierte Stellungnahme**, die allen Kandidaten bei den Gemeindegewahlen sowie dem Nachhaltigkeitsministerium zugestellt wurde. Gefordert wurde eine Gesamtverkehrsplanung im Alzettetal (über die N7 hinaus), die stärkere Berücksichtigung der Mobilität beim Bau neuer Siedlungen, eine Gestaltung des Straßenraumes im Interesse von Radfahrer und Fußgänger sowie eine konsequente Durchgrünung der Ortschaften.

In diesem Zusammenhang fand auch (gemeinsam mit der Regionale Miersch an Emgégigend) eine längere **Unterredung mit Nachhaltigkeitsminister Fr. Bausch und seinen Beamten** statt. Dabei wurde u.a. ebenfalls über die Frage der Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden des Alzettetales diskutiert.

Was die **Siedlungsentwicklung** in der Gemeinde Walferdingen anbelangt, hatte die Regionale im Jahre 2016 - gemeinsam mit einem Zusammenschluss von BürgerInnen - vorgeschlagen, statt der Verwirklichung isolierter

Teilbebauungspläne im Zentrum von Bereldingen einen kohärenten Gesamtplan in die Wege zu leiten.

Derzeit ist ein Rekurs von BürgerInnen gegen die entsprechende Entscheidung des vorherigen Gemeinderates beim Verwaltungsgericht anhängig. Die Regionale verfolgt die Entwicklung und wird zu gegebener Zeit Kontakt mit der neuen Gemeindeführung aufnehmen.



KONTAKT

Camille Muller
mullkoch@pt.lu